

Pressekonferenz und Präsentation

emissionsfreier Wasserstofffahrzeuge, die am 5. Dezember 2013 in Dienst gestellt werden

Unter der Schirmherrschaft des Berliner Bundestagsabgeordneten Kai Wegner aus Spandau, der auch Generalsekretär der Berliner CDU ist, findet die Übergabe der Fahrzeuge von Mercedes Benz auf dem Firmengelände des Herstellers der Daimler AG am Salzufer 1 in 10587 Berlin im Rahmen einer Pressekonferenz am Donnerstag, 5. Dezember 2013 um 11 Uhr, anlässlich der Vorstellung und Erläuterung der neuen Antriebstechnologie durch die Fachleute der Daimler AG, statt.

Schon jetzt sagen wir Danke bei den Sponsoren der Sachverständigenzentrum Berlin-Brandenburg Wolter & Ziesemer GbR, der ARAG Generalagentur Oliver Fröhlich, der Konfliktberatung Spandau GbR und dem großzügigen Förderer (Nutzungsvereinbarung) der Daimler AG Niederlassung Berlin.

Der Spandauer Mieterverein für Verbraucherschutz e. V. setzt mit der Übernahme der Fahrzeuge ein Richtungszeichen in ein neues Technologiezeitalter, dass nach Angaben des Herstellers innerhalb der nächsten drei bis vier Jahre Serienreif ausgebaut werden soll. Wir setzen hier im Besonderen darauf, dass die Planung, Herstellung und das Recycling der Fahrzeuge die umweltschonendste Art für die Betreuung von Kraftfahrzeugen ist. Ein emissionsfreies Fahren kann verwirklicht werden, aufgrund einer Vision, die ihre Umsetzung gefunden hat und das bereits Weltweit, denn es sind 200 Fahrzeuge unterwegs auf den Kontinenten. Die Wirtschaftlichkeit und der Komfort sind ebenfalls Maßstab, wie der Umweltschutz und die verbraucherfreundliche Handhabung.

Einladung

Um mit dem richtigen Schwung in die Zukunft starten zu können, laden wir Sie als Journalisten aller Redaktionen und interessierter Medien ein, an dieser Präsentation teilzunehmen, um aus erster Hand Ihre Informationen zu erhalten und am Rande interessante Gesprächsteilnehmer zu treffen, sich auszutauschen und einen Blick in die Zukunft zu wagen. Wir werden an diesem Tag auch für Ihr leibliches Wohl sorgen.